



Pressemeddelelse
Kiel, 27.11.2012

Pressesprecher Per Dittrich, Tel. (04 31) 988 13 83

Düsternbrooker Weg 70
24105 Kiel

Tel. (04 31) 988 13 80
Fax (04 31) 988 13 82

Norderstraße 74
24939 Flensburg

Tel. (04 61) 144 08 300
Fax (04 61) 155 08 305

E-Mail: info@ssw.de

Standortfrage Finanzamt Nordfriesland: SSW begrüßt Dialogbereitschaft der Landesregierung

*Zur heute von der beschlossenen Neuordnung der Steuerverwaltung in Schleswig-Holstein erklärt der Vorsitzende des SSW im Landtag, **Lars Harms:***

Ich begrüße, dass die rot-grün-blaue Landesregierung auch bei der Neuordnung der Steuerverwaltung in Nordfriesland auf einen Dialog mit den Beteiligten setzt, bevor konkrete Maßnahmen getroffen werden.

Gerade im großflächigen Kreis Nordfriesland ist die Standortfrage - Leck oder Husum – gewiss keine leichte. Ein entscheidendes Kriterium bei der Entscheidung muss die Erreichbarkeit sein, und hier gilt es natürlich, auch die Bürgerinnen und Bürger auf den Inseln und Halligen zu berücksichtigen. Denn der Weg von List/Sylt zum Finanzamt in Husum wäre gleichermaßen aufwändig wie der Behördengang für in St. Peter-Ording lebende Menschen nach Leck.

Ich freue mich, dass die Landesregierung sich dieser Problematik in Nordfriesland bewusst ist und eine Standortentscheidung deshalb zurück gestellt hat, um im Dialog die beste Lösung für die Bürgerinnen und Bürger im Kreisgebiet zu finden.